

Pressemitteilung:

Filmvorführung „Kein Land für Niemand“

Donnerstag, 2. Okt. 2025,
um 19 Uhr, FUGe,
Oststraße 12, Hamm
Der Eintritt ist frei.

Amnesty International,
Flüchtlingshilfe, Forum für

Umwelt und gerechte Entwicklung (FUGe) und Omas gegen Rechts Hamm zeigen am **Donnerstag, 2. Oktober, um 19 Uhr**, in den Räumlichkeiten von FUGe in der Oststraße 12, den Film von Max Ahrens und Maik Lüdemann „**Kein Land für niemand**“. Freunde der Seenotrettung Sea-Eye führen gemeinsam mit Claudia Hartig (Amnesty International) und Birgit Holtz (Omas gegen Rechts) in den Film ein. An der abschließenden Gesprächsrunde nehmen u.a. Martin Kesztyüs (Flüchtlingshilfe Hamm) und Ulrich Baumert (PFF/Wipfelstürmer) teil.

Der Film begleitet Rettungseinsätze auf dem Mittelmeer, dokumentiert die katastrophale Lage mit Bildern aus der Luft und erzählt die Geschichten von Überlebenden, die trotz Gewalt und tödlicher Risiken den Weg nach Europa gefunden haben. Dabei blickt er auf die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland und der EU. Er zeigt dabei einen erstarkenden Rechtspopulismus auf, der den Diskurs prägt. Flucht und Migration werden zunehmend kriminalisiert und humanitäre Hilfe gerät unter Druck. Der Film analysiert auch die Dynamiken hinter dem historischen Rechtsruck.

Aktivist:innen, Politiker und Wissenschaftler führen unterdessen die Zuschauer:innen durch das Labyrinth einer vielbeschworenen Krise mit den Fragen: Ist Migration das große Problem, zu dem es gemacht wird? Oder offenbart die Abschottungspolitik tiefere gesellschaftliche Ängste?

Nicht zuletzt zeigt der Film in eindringlichen Geschichten eine zunehmend beängstigende Realität aus Sicht von Geflüchteten.



Der Film wurde durch die Unterstützung von Sea-Eye, Sea-Watch, United4Rescue, PRO Asyl, Mennonitisches Hilfswerk und German Doctors realisiert.

Die Veranstaltung wird vom FUGe-Fachpromotor für Eine Welt Engagement in der Migrationsgesellschaft im Rahmen des Promotor*innen-Programms unterstützt.



V.i.S.d.P.: Marcos A. da Costa Melo, FUGe Hamm, Oststr. 13, 59065 Hamm
Tel. 02381-41511, dacostamelo@fuge-hamm.de, www.fuge-hamm.de